

Ausschreibung

Der Bundesverband Sicherheitspolitik an Hochschulen (BSH) sucht für die ehrenamtliche Mitarbeit im erweiterten Bundesvorstand eine/n

Beauftragte/n für die Sicherheitspolitische Aufbauakademie

Der BSH ist ein Dachverband von 26 studentischen Arbeitsgruppen, die sich an Hochschulstandorten mit sicherheitspolitischen Themen befassen und dazu Vorträge, Exkursionen und Diskussionsrunden veranstalten. Aufgabe des Bundesvorstandes ist die organisatorische und finanzielle Unterstützung der Hochschulgruppenarbeit, die Durchführung überregionaler Seminare und anderer Angebote sowie die Vertretung des Bundesverbandes gegenüber der Öffentlichkeit und Kooperationspartnern.

Die Sicherheitspolitische Aufbauakademie des BSH ist ein mehrtägiges Seminar, das einmal im Jahr stattfindet und interessierten Studierenden vertiefende Kenntnisse im Gebiet der Sicherheitspolitik vermittelt und Hintergrundinformationen zu aktuellen, spezifischen Themen liefert. Auf dem Programm stehen Vorträge und Diskussionen mit ReferentInnen aus Wissenschaft und Politik sowie Exkursionen in Botschaften, Ministerien und anderen Einrichtungen des Veranstaltungsortes.

Aufgabe des/der Beauftragten ist die Unterstützung des Stv. Bundesvorsitzenden bei der Planung und Durchführung des Seminars, insbesondere bei der Erarbeitung des Veranstaltungskonzepts, den organisatorischen Maßnahmen am Veranstaltungsort, der Kontaktpflege zu potenziellen ReferentInnen sowie der Betreuung einzelner Programmpunkte. Des Weiteren ist die organisatorische und inhaltliche Planung sowie Durchführung von Online-Seminaren vorgesehen.

Wir suchen für diese Aufgabe eine freundliche und aufgeschlossene Person, die sich durch ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Organisationstalent, Eigeninitiative und Teamfähigkeit auszeichnet und über gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift verfügt (ggf. auch auf Englisch). Außerdem sollte ein starkes Interesse an Außen- und Sicherheitspolitik vorhanden sein. Gerne können auch eigene Fachkenntnisse oder Schwerpunkte aus diesen Themenfeldern in die Aufgabenbearbeitung miteingebracht werden. Ein bisheriges Engagement im BSH ist wünschenswert, jedoch keine Voraussetzung. Die BewerberInnen müssen die Ziele und die Satzung des BSH anerkennen.

Wir bieten die Möglichkeit, wertvolle Erfahrungen im Bereich des Projektmanagements zu sammeln, interessante Einblicke in die Verbandsarbeit zu erhalten und als Mitglied eines motivierten Teams die Zukunft des Verbandes mit eigenen Ideen und Vorstellungen mitgestalten zu können.

Bewerbungen (Lebenslauf und ein kurzes Motivationsschreiben inklusive der Vorstellung eines Wunschthemas für die kommende Sicherheitspolitische Aufbauakademie in einer PDF-Datei) sind bis zum **23. Dezember 2020** an jonathan.ponfick@sicherheitspolitik.de zu senden.